

# Medienbeteiligungen der SPD

<http://www.cdu.de/spd-medien/inhalt.htm>

## I. Vorwort

Die örtliche Tageszeitung gehört für viele von Ihnen schon morgens beim Frühstück einfach dazu – genau so wie die vielen beliebten Lokalsender. Die Medien berichten, kommentieren, informieren. Und sie sind einflussreich. Nicht umsonst heißen sie die „vierte Gewalt“ in der modernen Demokratie.

Umso wichtiger ist eines: Medien müssen politisch fair sein. Die Demokratie lebt vom fairen Wettbewerb der unterschiedlichen Konzepte und Ideen für unser Land. Und nur aufgrund einer neutralen, überparteilichen Berichterstattung können Sie sich als Bürgerinnen und Bürger Ihre eigene Meinung bilden.

Die Medienmacht der SPD aber bringt den fairen Wettbewerb in Gefahr. Über ihre Medienholding DDVG (s. unter II) hält sie Anteile an über 70 Zeitungen (u. a. über 30 Tageszeitungen, rund 40 Anzeigenblätter, mehrere Magazine, „Vorwärts“) mit einer Gesamtauflage von über sechs Millionen Exemplaren und etwa 12 Millionen Lesern. Außerdem hat die Partei Beteiligungen an zwei Fernsehsendern mit rund einer Million Zuschauern, an knapp 30 Radiosendern mit weit über zehn Millionen Hörern und an einem Kinderbuchverlag (Stand für alle Angaben zu den Medienbeteiligungen der SPD: 1. November 2003). So gesehen ist die SPD ein regelrechter Medienkonzern. Dabei sollen doch eigentlich die Medien als „Vierte Gewalt“ die Parteien kontrollieren und nicht umgekehrt. Aufschlussreich ist vor diesem Hintergrund eine Studie des Medienforschungsinstituts „Medien-Tenor“ (Forschungsbericht Nr. 129 vom 15. Februar 2003, <http://www.medien-tenor.de/beitrag/29-6869.html>) über die politische Berichterstattung der zu 40 Prozent der SPD gehörenden sächsischen Zeitung in der Zeit vor der Bundestagswahl.

Die Medienbeteiligungen zahlen sich für die SPD aber nicht nur politisch, sondern auch finanziell aus: Über sieben Millionen Euro flossen etwa aus dem Bilanzgewinn 2001 direkt in die Kassen der Sozialdemokraten – und damit natürlich auch in den Wahlkampf.

Insbesondere für Zeitungen sollte dasselbe gelten wie für Lebensmittel – es muss draufstehen, was drin ist. Solange wie die Medien, an denen die SPD beteiligt ist, ihre Besitzverhältnisse nicht von sich aus offen legen, sehen wir es als unsere Aufgabe an, Sie zu informieren.

## II. DDVG und Verlagsgesellschaft Madsack

1. Die **DDVG**, Deutsche Druck und Verlagsgesellschaft mbH, Hamburg, ist die **Steuerungsgesellschaft des SPD-Unternehmensbesitzes** (<http://www.ddvg.de/wirberuns/organigramm>). Sie steht zu 100 Prozent im Eigentum der Schatzmeisterin der SPD Deutschlands, **Inge Wettig-Danielmeier** (99,25 Prozent direkt, 0,75 Prozent indirekt über die Solidarität Verwaltungs- und Treuhandgesellschaft mbH, Bonn; Stand: 1. November 2003). Diese hält die Anteile als Generaltreuhänderin für den SPD-Parteivorstand. Neben ihr gehören dem **Treuhand-Aufsichtsrat** ([www.DDVG.de/wirberuns/gesellschafter](http://www.DDVG.de/wirberuns/gesellschafter)) an: **Björn Engholm**, Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein a.D., **Uwe Jacobsen**, Saarbrücker Zeitung, **Gisela Marx**, WDR-Journalistin, der **SPD-Generalsekretär**, der Banker **Ernst Maul** sowie die ehemaligen SPD-Bundesminister Dr. **Werner Müller** und **Walter Riester** (Stand: 1. März 2003).

2. Eine **zentrale Rolle im Medienimperium der SPD** spielt die Hannoveraner **Verlagsgesellschaft Madsack**, die aus zwei Teilen besteht: der Hauptgesellschaft „Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG“ und der Gesellschaft „Dr. Erich Madsack GmbH“, die die Geschäfte der Hauptgesellschaft führt. Die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) ist an beiden Gesellschaften beteiligt: Während sie an der Hauptgesellschaft mit 20,4 Prozent den größten Anteil hält, gehören ihr 26 Prozent der Anteile der geschäftsführenden Gesellschaft.

Der wirkliche Einfluss der SPD auf die Madsack-Geschäftsführung ist jedoch größer, als die Sperrminorität von 26 Prozent erkennen lässt. Denn der Gesellschaftsvertrag der geschäftsführenden „Dr. Erich Madsack GmbH“ ist so gestaltet, dass sich die Zahl der Stimmen der einzelnen Gesellschafter bei Gesellschaftsbeschlüssen nach dem Gewicht ihres Anteils an der Hauptgesellschaft, der „Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG“, richtet. Neben der SPD-eigenen DDVG mit dem größten Anteil an der Hauptgesellschaft sind aber nur noch weitere vier von über 30 Gesellschaftern der Hauptgesellschaft auch an der geschäftsführenden „Dr. Erich Madsack GmbH“ beteiligt. Es liegt daher nahe, dass der **faktische Einfluss der SPD** auf die Geschäftspolitik von Madsack nicht auf die Nominalbeteiligung von 26 Prozent beschränkt ist, sondern eher bei – geschätzt – **30 Prozent bis 40 Prozent** liegen dürfte. Inge Wettig-Danielmeier, SPD-Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Medien-Tenor, Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 [www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html](http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html), S. 68).

Weiteres Indiz für eine Verlagsführung im SPD-Sinne ist, dass der Vorsitzende der Madsack-Geschäftsführung, Friedhelm Haak, früher bei der DDVG in leitender Position beschäftigt war.

Eine Übersicht über sämtliche Medienbeteiligungen der Verlagsgruppe Madsack findet sich [hier](http://www.madsack.de/unternehmen/index.html).

### III. Beteiligungen im Einzelnen (Stand für alle Angaben zu den Medienbeteiligungen der SPD: 1. November 2003)

#### Alfeld:

Die Alfelder Zeitung [www.alfelder-zeitung.de](http://www.alfelder-zeitung.de) (Auflage: ca. 12.500 Ex.) wird von der „AZ Alfelder Zeitung und Niedersächsische Volkszeitung Dobler GmbH & Co. KG“ verlegt, die zu **24,5 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört. Den Mantelteil (u.a. Politik, Meinungsseite) übernimmt die Alfelder Zeitung von der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, [www.madsack.de/content/produkte/haz.html](http://www.madsack.de/content/produkte/haz.html) an der Madsack 100 Prozent der Anteile hält.

#### Altenburg:

Die Osterländer Rundschau (Auflage: ca. 41.000 Ex.) und die Zeitung Osterländer SachsenSonntag (Auflage: ca. 41.000 Ex.) werden von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört.

#### Bad Gandersheim:

Das Gandersheimer Kreisblatt [www.gandersheimer-kreisblatt.de](http://www.gandersheimer-kreisblatt.de) (Auflage: ca. 5.700 Ex.) wird von der Gandersheimer Kreisblatt GmbH & Co. KG verlegt, die über eine 99-prozentige Beteiligung an der Göttinger Tageblatt GmbH & Co. KG zu **24,4 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört. Den Mantelteil (u.a. Politik, Meinungsseite) übernimmt das Gandersheimer Kreisblatt von der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, [www.madsack.de/content/produkte/haz.html](http://www.madsack.de/content/produkte/haz.html) an der Madsack 100 Prozent der Anteile hält.

#### Bad Hersfeld:

Die Hersfelder Zeitung (Auflage: ca. 16.900 Ex.) wird von der Hoehl-Druck GmbH & Co. Hersfelder Zeitung KG herausgegeben, die zu **10 Prozent** der Suhler Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG gehört. An dieser ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) zu 30 Prozent beteiligt und hat damit faktisch eine beherrschende Stellung: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Inge Wettig-Danielmeier, SPD-Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG, Medien-Tenor, Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 [www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html](http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html), S. 68).

**Bad Salzungen:**

Die **Südthüringer Zeitung** (Auflage: ca. 20.000 Ex.) wird von der Südthüringer Verlag GmbH verlegt, die zu 100 Prozent der Suhrer Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG gehört. An dieser ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) zu **30 Prozent** beteiligt und hat damit faktisch eine beherrschende Stellung: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Inge Wettig-Danielmeier, SPD-Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG, Medien-Tenor, Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 [www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html](http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html), S. 68).

**Bayreuth:**

Der **Nordbayerische Kurier** (Auflage: ca. 41.000 Ex.) wird von der „Nordbayerischer Kurier GmbH & Co. Zeitungsverlag KG“ verlegt, die zu **63 Prozent** der Druckhaus Bayreuth Verlagsgesellschaft mbH gehört. 47,5 Prozent der Anteile an dieser Gesellschaft werden von der SPD-eigenen Holding DDVG (s. unter II) gehalten. Daraus ergibt sich eine SPD-Beteiligung von **29,93 Prozent** und damit **faktisch eine beherrschende Stellung der SPD**: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Inge Wettig-Danielmeier, SPD-Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG, Medien-Tenor, Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 [www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html](http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html), S. 68).

**Radio Mainwelle [www.mainwelle.de](http://www.mainwelle.de)** ist ein Hörfunksender für Bayreuth und Umgebung (ca. 45.000 Hörer). An der Radio Mainwelle KG ist die „Aktuelle Welle“ zu **33,33 Prozent** beteiligt. Diese gehört dem Nordbayerischen Kurier zu 100 Prozent.

**Berlin:**

Das deutschlandweit erscheinende **Öko-Test-Magazin [www.oekotest.de](http://www.oekotest.de)** (Auflage: ca. 126.000 Ex.) steht über die Öko-Test Holding AG zu **50 Prozent** (+ zehn Aktien) im Eigentum der SPD-eigenen Holding DDVG (s. unter II).

Das Magazin **Vorwärts [www.vorwaerts.de](http://www.vorwaerts.de)** (Auflage: ca. 624.000 Ex.) wird von der „Berliner vorwärts-Verlagsgesellschaft mbH“ verlegt, die zu **100 Prozent** der SPD-eigenen Holding DDVG (s. unter II) gehört.

An dem Kinderbuch- und Multimedia-Verlag **Tivola [www.tivola.de](http://www.tivola.de)** hält die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) **75,25 Prozent** der Anteile.

100-Prozentige Tochter des Vorwärts-Verlags ist der **Parthas-Verlag**, der im Verlagsgeschäft (u.a. Bücher aus der Reihe „ARTE-Edition“ des öffentlich-rechtlichen Fernsehprogramms „ARTE“) und im Versandbuchhandel tätig ist.

#### Bielefeld:

Die **Neue Westfälische** [www.nw-news.de](http://www.nw-news.de) (Auflage: ca. 160.000 Ex., Werbeslogan: „Unabhängig - Überparteilich“) wird von der „Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG“ verlegt, die zu **57,5 Prozent** der Bielefelder Presse-Druck GmbH gehört. An dieser ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. [unter II](#)) mit 87,5 Prozent beteiligt; die restlichen 12,5 Prozent hält der Schatzmeister der SPD NRW, Axel Horstmann, als Treuhänder für den SPD-Bundesvorstand.

**Radio Bielefeld** [www.radio-bielefeld.de](http://www.radio-bielefeld.de) (ca. 99.000 Hörer) gehört zu **71 Prozent** der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG und damit zu rund 41 Prozent der SPD-eigenen Holding DDVG (s. [unter II](#)).

#### Bochum:

Der Bochumer Radiosender „**Radio 98,5**“ [www.radio985.de](http://www.radio985.de) (ca. 57.000 Hörer) gehört zu 92 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen, an dem die SPD-eigene Holding DDVG (s. [unter II](#)), über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) **13,1 Prozent** der Anteile hält.

#### Borna/Geithain:

Die **Bornaer und Geithainer Rundschau** (Auflage: ca. 49.000 Ex.) und die Zeitung **SachsenSonntag Borna und Geithain** (Auflage: ca. 53.000 Ex.) werden von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover gehört (siehe [unter II](#)).

#### Bückerburg:

Die **Schaumburg-Lippische Landes-Zeitung** (Auflage: ca. 3.800 Ex.) wird von der Grimmeschen Hofbuchdruckerei, Bückerburg, verlegt, einer Zweigniederlassung der C. Bösendahl GmbH & Co KG. Daran ist die im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG (s. [unter II](#)) mit **8 Prozent** beteiligt.

#### Burgdorf:

Die Zeitung Marktspiegel Burgdorf/Uetze [www.marktspiegel-verlag.de](http://www.marktspiegel-verlag.de) (Auflage: ca. 23.000 Ex.) wird von der Marktspiegel Verlag GmbH verlegt. Diese gehört zu **50 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

#### Burgwedel:

Die Burgwedeler Nachrichten [www.marktspiegel-verlag.de](http://www.marktspiegel-verlag.de) (Auflage: ca. 21.500 Ex.) werden von der Marktspiegel Verlag GmbH verlegt, an der die im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), zu **50 Prozent** beteiligt ist.

#### Celle:

Die Cellesche Zeitung [www.cellesche-zeitung.de](http://www.cellesche-zeitung.de) (Auflage: ca. 33.000 Ex.) wird von der „Cellesche Zeitung Schweiger & Pick Verlag Pfungsten GmbH & Co. KG“ verlegt, die zu **24,08 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört.

#### Chemnitz:

Die Chemnitzer Morgenpost <http://www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/mopo.asp?aktmenu=mopo> (Auflage: ca. 31.000 Ex.) wird von der Dresdner Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG verlegt. An dieser ist die SPD-eigenen Holding DDVG (s. unter II) zu **40 Prozent** beteiligt und hat damit faktisch eine beherrschende Stellung: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Inge Wettig-Danielmeier, SPD-Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG, Medien-Tenor, Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 [www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html](http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html), S. 68).

Die Motor-Auto-Zeitung (MAZ) Chemnitz [www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/maz.asp?aktmenu=maz](http://www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/maz.asp?aktmenu=maz) (Auflage: ca. 20.000 Ex.) wird von der Dresdner Magazin Verlag GmbH verlegt, einer 100-prozentigen Tochter der Dresdner Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG.

#### Coburg:

Die Neue Presse [www.np-coburg.de](http://www.np-coburg.de) (Auflage: ca. 30.000 Ex.) wird von der Druck- und Verlagsanstalt „Neue Presse“ GmbH, Coburg, verlegt, an der die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) mit **30 Prozent** beteiligt ist und damit **faktisch eine beherrschende Stellung** hat: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Inge Wettig-Danielmeier, SPD-

Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG, Medien-Tenor, Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 <http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html>, S. 68).

Der Coburger Regionalsender **Radio EINS** [www.radioeins.com](http://www.radioeins.com) (ca. 29.000 Hörer) gehört der Druck- und Verlagsanstalt „Neue Presse“ GmbH (indirekt) zu **25 Prozent**.

#### Cuxhaven:

Die **Cuxhavener Nachrichten** [www.cn-online.de](http://www.cn-online.de) (Auflage: ca. 13.500 Ex.) werden von der „Verlagsgesellschaft Cuxhaven mbH & Co. Cuxhavener Nachrichten KG“ verlegt, die zu **49,5 Prozent** der Cuxhavener Oliva Druck- und Verlagsgesellschaft gehört. 100 Prozent der Anteile daran hält die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II).

#### Delitzsch:

Die **Delitzscher Rundschau** (Auflage: ca. 23.000 Ex.) wird von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört.

#### Detmold:

Die **Lippische Landeszeitung** [www.lz-online](http://www.lz-online) (Auflage ca. 43.000 Ex.) übernimmt den Mantelteil (u.a. Politik, Meinungsseite) von der **Neuen Westfälischen** [www.nw-news.de](http://www.nw-news.de) (Werbeslogan: „Unabhängig - Überparteilich“). Diese wird von der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Bielefeld, verlegt, die zu **57,5 Prozent** der Bielefelder Presse-Druck GmbH gehört. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) mit 87,5 Prozent beteiligt; die restlichen 12,5 Prozent hält der Schatzmeister der SPD NRW, Axel Horstmann, als Treuhänder für den SPD-Bundesvorstand.

**Radio Lippe** [www.radio-lippe.de](http://www.radio-lippe.de) (ca. 83.000 Hörer) gehört der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Bielefeld, zu **5 Prozent**.

#### Döbeln:

Die Zeitung **Döbelner Rundschau** (Auflage: ca. 36.000 Ex.) wird von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört.

#### Dortmund:

Die Westfälische Rundschau [www.westfaelische-rundschau.de](http://www.westfaelische-rundschau.de) (Auflage: ca. 180.000 Ex.) wird von der Zeitungsverlag Westfalen GmbH & Co. KG, Essen, verlegt, die zu **13,1 Prozent** der Westfälischen Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) gehört. Diese ist eine 100-prozentige Tochter der SPD-eigenen Holding DDVG (s. unter II).

An der für den Radiosender „**Radio 91.2**“ [www.radio912.de](http://www.radio912.de) (ca. 148.000 Hörer) zuständigen Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG und der Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH ist der Zeitungsverlag Westfalen mit jeweils **35,4 Prozent** beteiligt.

### Dresden:

Sächsische Zeitung [www.sz-online.de](http://www.sz-online.de) (Auflage: ca. 312.000 Ex.), Dresdner Morgenpost [www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/mopo.asp?aktmenu=mopo](http://www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/mopo.asp?aktmenu=mopo) (Auflage: ca. 71.500 Ex.) und Morgenpost am Sonntag (Auflage: ca. 75.000 Ex.) werden von der Dresdner Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG [www.sz-online.de/wirueberuns/ddv](http://www.sz-online.de/wirueberuns/ddv) verlegt. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) zu **40 Prozent** beteiligt und hat damit faktisch eine beherrschende Stellung: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Inge Wettig-Danielmeier, SPD-Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG, Medien-Tenor, Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 [www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html](http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html), S. 68).

Motor-Auto-Zeitung (MAZ) Dresden [www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/maz.asp?aktmenu=maz](http://www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/maz.asp?aktmenu=maz) (Auflage: ca. 40.000 Ex.) und Immobilienmagazin Dresden [www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/immo.asp?aktmenu=immo](http://www.sz-online.de/wirueberuns/ddv/produkte/immo.asp?aktmenu=immo) (Auflage: ca. 30.000 Ex.) werden von der Dresdner Magazin Verlag GmbH verlegt, einer 100-prozentigen Tochter der Dresdner Druck- und Verlagshaus GmbH & Co. KG.

Die Dresdner Neuesten Nachrichten [www.dnn.de](http://www.dnn.de) (Auflage: ca. 33.000 Ex.) werden von der Verlag Dresdner Neueste Nachrichten GmbH & Co. KG verlegt. Diese gehört (indirekt über die Beteiligung an der Leipziger Volkszeitung) zu **50 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

Der Radiosender Antenne Sachsen [www2.antenne.com](http://www2.antenne.com) (ca. 444.000 Hörer) gehört Madsack zu **11 Prozent**.

### Eilenburg:

Die **Eilenburger Rundschau** (Auflage: ca. 19.600 Ex.) wird von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

#### Einbeck:

Die **Einbecker Morgenpost** [www.einbecker-morgenpost.de](http://www.einbecker-morgenpost.de) (Auflage: ca. 10.000 Ex.) übernimmt den Mantelteil (u.a. Politik, Meinungsseite) von der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, die zu **100 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

#### Ennepetal:

Der Radiosender „**Radio EN**“ [www.radio-en.de](http://www.radio-en.de) (Ennepe-Ruhr-Kreis; ca. 62.000 Hörer) wird von der Betriebsgesellschaft Radio Ennepe-Ruhr-Kreis GmbH & Co. KG betrieben, die zu 75 Prozent im Eigentum der Verleger-Holding Radio Ennepe-Ruhr-Kreis steht. Diese wiederum gehört zu 92 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen, an dem die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)), über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) **13,1 Prozent** der Anteile hält.

#### Erfurt:

Der Sender **Antenne Thüringen** (ca. 648.000 Hörer) gehört der Suhler Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG zu **15 Prozent**, an der die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) 30 Prozent der Anteile hält. **Weitere 9,5 Prozent** gehören der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Frankenberg:

Die **Frankenberger Zeitung** [www.wlz-fz.de](http://www.wlz-fz.de) (Auflage: ca. 6.500 Ex.) wird vom Wilhelm Bing Verlag herausgegeben, der zu **100 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)) gehört.

#### Frankfurt am Main:

Die **Frankfurter Rundschau** [www.frankfurterrundschau.de](http://www.frankfurterrundschau.de) (Auflage: ca. 180.000 Ex.) wird von der „Druck- und Verlagshaus Frankfurt am Main GmbH“ herausgegeben, die zu 90 Prozent der SPD-eigenen Medienholding DDVG ([s. unter II](#)) gehört.

### Garbsen:

Der **Rundblick Garbsen/Seelze** (Auflage: ca. 47.000 Ex.) wird von der Hannoversches Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH verlegt, die zu **100 Prozent** der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

Auch die Zeitung **Hallo Sonntag Garbsen/Seelze** (Auflage: ca. 45.000 Ex.) gehört der Verlagsgesellschaft Madsack zu 100 Prozent.

Der Sender „**Radio 21**“ [www.radio21.de](http://www.radio21.de) (ca. 210.000 Hörer) gehört Madsack zu **7,1 Prozent**.

### Gehrden:

Der **Anzeiger Gehrden/Ronnenberg** (Auflage: ca. 18.000 Ex.) wird von der Hannoversches Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH verlegt, einer 100-prozentigen Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

Auch die Zeitung **Hallo Sonntag Ronnenberg/Gehrden** (Auflage: ca. 17.000 Ex.) gehört zu **100 Prozent** der Verlagsgesellschaft Madsack.

### Gelsenkirchen

Der Radiosender „**Radio Emscher Lippe**“ [www.relmeinradio.de](http://www.relmeinradio.de) (Gelsenkirchen, Gladbeck, Bottrop; ca. 70.000 Hörer) wird von der Betriebsgesellschaft Radio Emscher-Lippe GmbH & Co. KG betrieben, die zu 75 Prozent im Eigentum der Verleger-Holding Emscher-Lippe steht. Diese wiederum gehört zu 87 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen, an dem die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) **13,1 Prozent** der Anteile hält.

### Gifhorn:

Die **Aller-Zeitung** [www.aller-zeitung.de](http://www.aller-zeitung.de) (Auflage ca. 19.000 Ex.) wird von der Adolf Enke GmbH & Co. KG verlegt, einer **100-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

Auch die Zeitung **Gifhorner Rundblick** (Auflage: ca. 34.000 Ex.) gehört der Verlagsgesellschaft Madsack zu 100 Prozent.

#### Göttingen:

Das **Göttinger Tageblatt/Eichsfelder Tageblatt** [www.goettinger-tageblatt.de](http://www.goettinger-tageblatt.de) (Auflage: ca. 46.000 Ex.) wird von der Göttinger Tageblatt GmbH & Co. KG verlegt. Die im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), hält daran **99 Prozent**.

Der **Blick Göttingen** [www.blick-goettingen.de](http://www.blick-goettingen.de) (Auflage ca. 108.000 Ex.) gehört Madsack zu **100 Prozent**.

Die Zeitung **Extra-Tip Göttingen** [www.extratip.de/](http://www.extratip.de/) (Auflage: ca. 91.000 Ex.) wird von der Extra-Tip Werbe- und Vertriebs GmbH verlegt, einer **20-prozentigen** Madsack-Tochter.

#### Grimma:

Die **Grimmaische Rundschau** (Auflage: ca. 31.000 Ex.) wird von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

#### Gütersloh:

**Radio Gütersloh** [www.radio-guetersloh.de](http://www.radio-guetersloh.de) (ca. 88.000 Hörer) gehört zu **27 Prozent** der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Bielefeld, die zu 57,5 Prozent im Eigentum der Bielefelder Presse-Druck GmbH steht. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) mit 87,5 Prozent beteiligt; die restlichen 12,5 Prozent hält der Schatzmeister der SPD NRW, Axel Horstmann, als Treuhänder für den SPD-Bundesvorstand.

#### Hagen:

Der Sender **Radio Hagen** [www.radio-hagen.de](http://www.radio-hagen.de) (ca. 53.000 Hörer) gehört zu 34 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen, an dem die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)), über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) **13,1 Prozent** der Anteile hält.

#### Halle an der Saale:

**Hit Radio Brocken** (Antenne Sachsen-Anhalt; ca. 367.000 Hörer) gehört zu **18,9 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Halle in Westfalen:

Das **Haller Kreisblatt** [www.haller-kreisblatt.de](http://www.haller-kreisblatt.de) (Auflage ca. 13.000 Ex.) übernimmt den Mantelteil (u.a. Politik, Meinungsseite) von der **Neuen Westfälischen** [www.nw-news.de](http://www.nw-news.de) (Werbeslogan: „Unabhängig - Überparteilich.“) Diese wird von der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Bielefeld, verlegt, die zu **57,5 Prozent** der Bielefelder Presse-Druck GmbH gehört. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) mit 87,5 Prozent beteiligt; die restlichen 12,5 Prozent hält der Schatzmeister der SPD Nordrhein-Westfalen, Axel Horstmann als Treuhänder für den SPD-Bundesvorstand.

#### Hameln:

Die **Deister- und Westerzeitung** [www.dewezet.de](http://www.dewezet.de) (Auflage: ca. 65.000 Ex.) wird von der Deister- und Weserzeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co KG, Hameln, verlegt, an der die im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG ([s. unter II](#)) mit **5,3 Prozent** beteiligt ist.

#### Hannover:

**Hannoversche Allgemeine Zeitung** [www.madsack.de/content/produkte/haz.html](http://www.madsack.de/content/produkte/haz.html) (Auflage: ca. 160.000 Ex.), **Neue Presse Hannover** [www.madsack.de/content/produkte/np.html](http://www.madsack.de/content/produkte/np.html) (Auflage: ca. 65.000 Ex.), **Hannoversche Wochenblatt** [www.madsack.de/content/produkte/blaetter\\_hannover.html](http://www.madsack.de/content/produkte/blaetter_hannover.html) (Auflage: ca. 242.000 Ex.) und die Sonntagszeitung **„Hallo Sonntag“** [www.madsack.de/content/produkte/blaetter\\_hannover.html](http://www.madsack.de/content/produkte/blaetter_hannover.html) (Auflage: ca. 230.000 Ex.) gehören zu **100 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG ([s. unter II](#)).

An **Hit Radio Antenne Niedersachsen** [www.antenne.com](http://www.antenne.com) (ca. 1,2 Millionen Hörer) hält Madsack **21,6 Prozent** der Anteile.

**Radio FFN** [www.fff.de](http://www.fff.de) (ca. 1,5 Millionen Hörer) gehört Madsack zu **13,7 Prozent**. Weitere **0,7 Prozent** der Anteile hält die „Verlagsgesellschaft Cuxhaven mbH & Co. Cuxhavener Nachrichten KG“, die zu 49,5 Prozent der Cuxhavener Oliva Druck- und Verlagsgesellschaft gehört, einer 100-prozentigen Tochter der SPD-eigenen Holding DDVG ([s. unter II](#)).

Die Fernsehproduktionsgesellschaft TVN Television Programm und Nachrichtengesellschaft mbH & Co. KG, [www.messetreff.com/mg-n/02produktion/produkt02d.htm](http://www.messetreff.com/mg-n/02produktion/produkt02d.htm) die Beiträge unter anderem für den NDR sowie die Regionalprogramme von SAT.1 und RTL produziert, steht zu **70 Prozent** im Eigentum der Verlagsgesellschaft Madsack.

Außerdem ist Madsack an der TVIS Television Video Informations Service GmbH & Co. KG [www.madsack.de/content/unternehmen/fernsehen.html](http://www.madsack.de/content/unternehmen/fernsehen.html) mit **70 Prozent** und an der AZ Media TV [www.azmedia.de](http://www.azmedia.de) (alter Name: **Center TV Production GmbH**) mit **24,8 Prozent** beteiligt.

### Herford:

Radio Herford [www.radio-herford.de](http://www.radio-herford.de) (ca. 63.000 Hörer) gehört zu **75 Prozent** der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Bielefeld, die zu 57,5 Prozent im Eigentum der Bielefelder Presse-Druck GmbH steht. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) mit 87,5 Prozent beteiligt; die restlichen 12,5 Prozent hält der Schatzmeister der SPD NRW, Axel Horstmann, als Treuhänder für den SPD-Bundesvorstand.

### Herne:

Der Radiosender „Lokalradio Herne 90acht“ [www.radio-herne.de](http://www.radio-herne.de) (ca. 39.000 Hörer) wird von der Betriebsgesellschaft Radio Herne GmbH & Co. KG betrieben, die zu 75 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen gehört. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) mit **13,1 Prozent** beteiligt.

### Hildesheim:

Die Hildesheimer Allgemeine Zeitung [www.haz.hildesheim.com](http://www.haz.hildesheim.com) (Auflage: ca. 47.000 Ex.) übernimmt den Mantelteil (u.a. Politik, Meinungsseite) von der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, [www.madsack.de/content/produkte/haz.html](http://www.madsack.de/content/produkte/haz.html) die zu **100 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört.

### Hof:

Die Frankenpost [www.frankenpost.de](http://www.frankenpost.de) (Auflage: ca. 64.000 Ex.) wird von der Frankenpost Verlags GmbH verlegt, einer **100-prozentigen** Tochter der SPD-eigenen Holding DDVG [www.cdu.de/spd-medien/ddvg.htm](http://www.cdu.de/spd-medien/ddvg.htm). Der Mantel der Zeitung (u.a. Politik, Meinungsseite) wird auch vom **Vogtland-**

Anzeiger, Plauen, dem Hofer Anzeiger, dem Rehauer Tagblatt, der Münchberg-Helmbrechtser Zeitung und dem Selber Tagblatt (Auflage: zusammen ca. 48.000 Ex.) verwendet.

Die Wochenzeitung **Blickpunkt** [www.blickpunkt-verlag.de](http://www.blickpunkt-verlag.de) (Auflage: ca. 126.000 Ex.) für Hof und Umgebung wird von der blickpunkt Verlag GmbH verlegt, einer **100-prozentigen** Tochter der Frankenpost Verlag GmbH.

**Radio Euroherz** [www.euroherz.de](http://www.euroherz.de) (ca. 59.000 Hörer) gehört zu 66,66 Prozent der Grenzlandwelle Mediengesellschaft mbH & Co. KG, die zu **9,6 Prozent** im Eigentum der Frankenpost steht.

#### Holzminden:

Der **Tägliche Anzeiger** [www.tah.de](http://www.tah.de) (Auflage: ca. 12.000 Ex.) wird von der Hüpke & Sohn Verwaltungs-GmbH & Co. KG verlegt, die zu **30 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

#### Ismaning:

Der Radiosender **Antenne Bayern** [www.antenne.de](http://www.antenne.de) (ca. 2.450.000 Hörer) gehört zu 24,9 Prozent der „Mediengesellschaft Bayerischer Tageszeitungen“, an der die Verlagsgesellschaften der Frankenpost mit **1,9 Prozent**, des Nordbayerischen Kuriers (Bayreuth) mit **1,7 Prozent** und der Neuen Presse (Coburg) mit **1,1 Prozent** beteiligt sind. An allen drei Zeitungsverlagen ist die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) beteiligt.

#### Korbach:

Die **Waldeckische Landeszeitung** [www.wlz-fz.de](http://www.wlz-fz.de) (Auflage: ca. 21.000 Ex.) wird vom Wilhelm Bing Verlag herausgegeben, der zu **100 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)) gehört.

#### Laatzen:

Die **Laatzener Woche** [www.wochenblaetter.de/Seiten/laatzen.html](http://www.wochenblaetter.de/Seiten/laatzen.html) (Auflage: ca. 39.000 Ex.) wird von der Hannoversches Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH verlegt, einer **100-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

Auch die Zeitung **Hallo Sonntag Laaten** [www.hallo-sonntag.de](http://www.hallo-sonntag.de) (Auflage: ca. 37.000 Ex.) gehört zu **100 Prozent** der Verlagsgesellschaft Madsack.

#### Langenhagen:

Das **Langenhagener Echo** [www.langenhagener-echo.de](http://www.langenhagener-echo.de) (Auflage: ca. 27.000 Ex.) wird von der Extra Verlagsgesellschaft mbH, Wedemark, verlegt, einer **24,9-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

#### Lehrte:

Die Zeitung **Marktspiegel Lehrte/Sehnde** [www.marktspiegel-verlag.de](http://www.marktspiegel-verlag.de) (Auflage: ca. 30.000 Ex.) wird von der Marktspiegel Verlag GmbH, Burgdorf, verlegt, einer **50-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

#### Leinefelde:

Die Zeitung „**Hallo Sonntag im Eichsfeld**“ [www.hallo-sonntag.de](http://www.hallo-sonntag.de) (Auflage: ca. 64.000 Ex.) wird von der Anzeigenblatt Eichsfeld GmbH & Co. KG verlegt, einer **70-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

#### Leipzig:

Die **Leipziger Volkszeitung** [www.lvz.de](http://www.lvz.de) (Auflage: ca. 285.000 Ex.) wird von der Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG verlegt, die zu **50 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II), gehört.

Die **Leipziger Rundschau** [www.leipziger-rundschau.de](http://www.leipziger-rundschau.de) (Auflage: ca. 256.000 Ex.) und die Zeitung **SachsenSonntag** (Auflage: ca. 256.000 Ex.) werden von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG bzw. der Osterland Sonntag Verlagsgesellschaft mbH, Altenburg, verlegt, beides ebenfalls **50-prozentigen** Madsack-Töchter.

#### Ludwigshafen:

Die Radiosender **RPR Eins** [www.radio-rpr.de/eins/index.php](http://www.radio-rpr.de/eins/index.php) (ca. 1,2 Millionen Hörer) und **Schlager Radio RPR Zwei** [www.radio-rpr.de/zwei/index.php](http://www.radio-rpr.de/zwei/index.php) (ca. 690.000 Hörer) werden von der Rheinland Pfälzische Rundfunk GmbH & Co. KG betrieben, die zu **9,2 Prozent** der SPD-eigenen Holding DDVG (s. unter II) gehört. **9,7 Prozent** der Anteile hält die im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

### **Marburg:**

Die Zeitung „Oberhessische Presse“ [www.op-marburg.de](http://www.op-marburg.de) (Auflage: ca. 31.000 Ex.) wird von der Hitzeroth Druck + Medien GmbH & Co. KG verlegt. Diese gehört zu **51 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover (s. unter II).

Auch die Zeitungen Marburg Extra (Auflage: ca. 50.000 Ex.), Hinterland Extra (Auflage in der **Region Biedenkopf**: ca. 30.000 Ex.), Anzeiger Extra (Auflage im **Ostkreis**: ca. 30.000 Ex.), Wetteraner Bürgerblatt (Auflage: ca. 4.000 Ex.) und Lahntal Aktuell (Auflage: ca. 2.800 Ex.) werden von der Hitzeroth Druck + Medien GmbH & Co. KG verlegt.

### **Meschede:**

Der Sender **Radio Sauerland** [www.radio-sauerland.de](http://www.radio-sauerland.de) (Hochsauerlandkreis; ca. 82.000 Hörer) gehört zu 18 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen, an dem die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II), über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) **13,1 Prozent** der Anteile hält.

### **Minden:**

**Radio Westfalica** [www.radio-westfalica.de](http://www.radio-westfalica.de) (ca. 76.000 Hörer) gehört zu **27 Prozent** der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Bielefeld, die zu 57,5 Prozent im Eigentum der Bielefelder Presse-Druck GmbH steht. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) mit 87,5 Prozent beteiligt; die restlichen 12,5 Prozent hält der Schatzmeister der SPD NRW, Axel Horstmann, als Treuhänder für den SPD-Bundesvorstand.

### **München:**

Für das bayerische regionale Programm des Fernsehsenders „SAT.1“ (ca. 900.000 Zuschauer) ist die Privatfernsehen in Bayern GmbH & Co. KG verantwortlich, die zu 23,2 Prozent der „Mediengesellschaft Bayerischer Tageszeitungen für Kabelkommunikation“ gehört. Daran sind die Verlagsgesellschaften der Frankenpost mit **1,9 Prozent**, des Nordbayerischen Kuriers (Bayreuth) mit **1,7 Prozent** und der Neuen

Presse (Coburg) mit **1,1 Prozent** beteiligt. An allen drei Zeitungsverlagen hält die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) Anteile.

#### Naumburg:

Das Naumburger Tageblatt [www.naumburger-tageblatt.de](http://www.naumburger-tageblatt.de) (Auflage: ca. 17.000 Ex.) wird von der Zeitungsverlag Naumburg Nebra GmbH & Co. KG verlegt, an der die im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover, mit **37,6 Prozent** beteiligt ist ([s. unter II](#)).

#### Nienburg/Weser:

Die Harke [www.dieharke.de](http://www.dieharke.de) (Auflage: ca. 22.000 Ex.) wird von der J. Hoffmann GmbH & Co. KG verlegt, einer **10-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Oschatz

Die Oschatzer Rundschau (Auflage: ca. 21.000 Ex.) wird von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

#### Paderborn:

Radio Hochstift [www.radio-hochstift.de](http://www.radio-hochstift.de) (ca. 114.500 Hörer) gehört zu **75 Prozent** der Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Bielefeld, die zu 57,5 Prozent im Eigentum der Bielefelder Presse-Druck GmbH steht. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) mit 87,5 Prozent beteiligt; die restlichen 12,5 Prozent hält der Schatzmeister der SPD NRW, Axel Horstmann als Treuhänder für den SPD-Bundesvorstand.

#### Peine:

Die Peiner Allgemeine Zeitung [www.paz-online.de](http://www.paz-online.de) (Auflage: ca. 22.000 Ex.) wird von der Peiner Allgemeine Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG verlegt, einer **100-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

Die Neue Peiner Woche [www.peiner-woche.de](http://www.peiner-woche.de) (Auflage: ca. 59.000 Ex.) wird von der Neue Anzeigenblatt Verlags-GmbH & Co. KG verlegt, einer ebenfalls **100-prozentigen** Madsack-Tochter.

#### Pirmasens:

**Radio Rockland Pfalz** [www.rockland.de](http://www.rockland.de) (ca. 156.000 Hörer) gehört zu **2,3 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG ([s. unter II](#)).

#### **Plauen:**

Der **Vogtland Anzeiger** [www.vogtland-anzeiger.de](http://www.vogtland-anzeiger.de) (Auflage: ca. 11.000 Ex.) wird von der Vogtländisches Verlagshaus GmbH verlegt, die zu **100 Prozent** der Frankenpost Verlags GmbH gehört, einer 100-prozentigen Tochter der SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)).

#### **Potsdam:**

Der „**Verlag für Berlin-Brandenburg**“ [www.verlag-bb.de](http://www.verlag-bb.de) (veröffentlicht u.a. Bücher zur Film-, Fernseh-, Radio- und Multimediaproduktion) gehört zu **60 Prozent** dem Berliner „Parthas-Verlag“, einer hundertprozentigen Tochter der „Berliner vorwärts-Verlagsgesellschaft mbH“, die wiederum zu **100 Prozent** im Eigentum der SPD-eigenen Holding DDVG ([s. unter II](#)) steht.

#### **Quedlinburg:**

Die Zeitung **Schaufenster Sachsen-Anhalt** (Auflage für Halberstadt, Quedlinburg, Wernigerode: ca. 120.000 Ex.) wird von der SCHAUFENSTER GmbH & Co. KG, Wolfenbüttel, verlegt. Diese gehört zu **74,9 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### **Rinteln:**

Die **Schaumburger Zeitung** [www.schaumburger-zeitung.de](http://www.schaumburger-zeitung.de) (Auflage: ca. 9.000 Ex.) wird von der C. Bösendahl GmbH & Co KG, Rinteln, verlegt, an der die im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG ([s. unter II](#)) mit **8 Prozent** beteiligt ist.

#### **Rostock:**

**Antenne Mecklenburg-Vorpommern** [www.antenne-mv.de](http://www.antenne-mv.de) (ca. 655.000 Hörer) gehört zu **2,5 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### **Salzgitter:**

Die Zeitung **Salzgitter Woche** [www.salzgitter-woche.de](http://www.salzgitter-woche.de) (Auflage: ca. 63.000 Ex.) wird herausgegeben von der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Seesen:

Der **Beobachter** [www.seesener-beobachter.de](http://www.seesener-beobachter.de) (Auflage: ca. 6.300 Ex.) wird von der Druckerei und Verlag H. Hofmann GmbH & Co. KG verlegt. Diese gehört zu **15 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Siegen:

Der Sender **Radio Siegen** [www.radio-siegen.de](http://www.radio-siegen.de) (ca. 94.000 Hörer) gehört zu 14 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen, an dem die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)), über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) **13,1 Prozent** der Anteile hält.

#### Stadthagen:

Die **Schaumburger Nachrichten** [www.sn-online.de](http://www.sn-online.de) (Auflage ca. 17.000 Ex.) werden von der Schaumburger Nachrichten Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG verlegt. Diese gehört zu **80 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Suhl:

Das **Freie Wort** [www.freies-wort.de](http://www.freies-wort.de) (Auflage: ca. 88.000 Ex.), das in vier Ausgaben im Raum Suhl erscheint, wird von der Suhler Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG verlegt. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) mit **30 Prozent** beteiligt und hat damit faktisch eine beherrschende Stellung: „Auch dort, wo wir nur 30 oder 40 Prozent haben, kann in der Regel nichts ohne uns passieren“ (Inge Wettig-Danielmeier, SPD-Schatzmeisterin und Generaltreuhänderin der DDVG, Medien-Tenor, [Forschungsbericht Nr. 119 vom 15.04.2002 www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html](http://www.medien-tenor.de/nletpics/119-6889.html), S. 68).

Der **Wochenspiegel Thüringen** [www.wochenspiegel-thueringen.de](http://www.wochenspiegel-thueringen.de) (Auflage für die Ausgaben **Bad Salzungen, Schmalkalden, Meiningen, Suhl, Hildburghausen, Sonneberg und Coburg**: ca. 257.000 Ex.) wird von der Wochenspiegel Thüringen GmbH & Co. KG, Suhl, verlegt, die (direkt und indirekt) zu 100 Prozent der Suhler Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG gehört.

#### Torgau:

Die **Torgauer Rundschau** (Auflage: ca. 23.000 Ex.) wird von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

#### Unna:

Der Radiosender „**Antenne Unna**“ [www.antenne-unna.de](http://www.antenne-unna.de) (ca. 111.000 Hörer) wird von der Radio U Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG betrieben, die zu 19,4 Prozent dem Zeitungsverlag Westfalen gehört. Daran ist die SPD-eigene Holding DDVG (s. unter II) über ihre 100-prozentige Tochter Westfälische Verlagsgesellschaft mbH (früher Dortmund, jetzt Hamburg) mit **13,1 Prozent** beteiligt.

#### Walsrode:

Die **Walsroder Zeitung** [www.wz-net.de](http://www.wz-net.de) (Auflage: ca. 12.500 Ex.) übernimmt den Mantelteil (u.a. Politik, Meinungsseite) von der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung, einer **100-prozentigen** Tochter der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Wedemark:

Die Zeitung **Wedemark Echo** (Auflage: ca. 12.500 Ex.) wird von der EXTRA Verlagsgesellschaft mbH, Wedemark, verlegt. Diese gehört zu **24,9 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Weimar:

Der Sender „**radio Top 40**“ [www.radiotop40.de](http://www.radiotop40.de) (ca. 54.000 Hörer) gehört der Suhler Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG zu **15 Prozent**, an der die SPD-eigene Holding DDVG ([s. unter II](#)) 30 Prozent der Anteile hält. **Weitere 9,5 Prozent** gehören der im Teileigentum der SPD stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

#### Wolfsburg:

Die **Wolfsburger Allgemeine Zeitung** [www.waz-online.de](http://www.waz-online.de) (Auflage ca. 15.000 Ex.) wird von der Adolf Enke GmbH & Co. KG, Gifhorn, verlegt. Diese gehört zu **100 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

Auch der **Wolfsburger Rundblick** (Auflage: ca. 78.000 Ex.) gehört zu **100 Prozent** der Verlagsgesellschaft Madsack.

**Wolfenbüttel:**

Die Zeitung **Schaufenster Wolfenbüttel** (Auflage: ca. 56.000 Ex.) wird von der SCHAUFENSTER GmbH & Co. KG, Wolfenbüttel, verlegt. Diese gehört zu **74,9 Prozent** der im SPD-Teileigentum stehenden Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)).

**Wurzen:**

Die **Wurzener Rundschau** (Auflage: ca. 22.000 Ex.) wird von der Leipziger Anzeigenblatt Verlag GmbH & Co. KG, Leipzig, verlegt, die zu **50 Prozent** der Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, Hannover ([s. unter II](#)), gehört.

**Quellen:**

„**Der Genossen- Konzern**. Parteivermögen und Pressebeteiligungen der SPD“, Andreas Feser, Verlag Olzog, München, August 2002; „**Vermögensmacht und Medieneinfluss**. Parteieigene Unternehmen und die Chancengleichheit der Parteien“, Andreas Feser, Berlin, 2003; Angaben der **DDVG**; sonstige **Verlagsangaben**.